



Grüne Ratsfraktion, Jahnplatz 1, 50171 Kolpingstadt Kerpen

Herrn Bürgermeister
Dieter Spürck

im Hause

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN

Im Rat der Kolpingstadt Kerpen
Jahnplatz 1
50171 Kerpen
Tel.: 02237/58394
Fax: 02237/58121
b90-gruene@stadt-kerpen.de
www.gruene-kerpen.de
Bürozeiten Mo-Do: 10:00-13:00

04.02.2025

**Haushaltsantrag für den Haupt- und Finanzausschuss am 18.02.2025 und der üblichen Haushaltsberatungsfolge
hier: Neuorganisation des Versicherungswesens der Stadt**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

hiermit beantragen wir das Versicherungswesen einer vollständigen Neuorganisation zu unterziehen. Darunterfallen:

- Einbeziehung von Experten in Prämien- und Bedingungsverhandlungen
- Professionelle Bearbeitung von Schadenfällen
- Streichung der 0,5 Stelle „Versicherung“ in der Rechtsabteilung
- Ausschreibung der Verträge incl. der begleitenden Betreuung und Schadenbearbeitung (kostenneutral über Makler möglich)

Begründung

Das Versicherungswesen der Stadt ist nicht mit der notwendigen Fachkompetenz ausgestattet: Im Jahr 2024 wurde durch den derzeit besitzenden Versicherer eine Prämienhöhung im mittleren 6stelligen Bereich durchgeführt und seitens der Stadt akzeptiert. Selbst wenn dieses Ergebnis gerechtfertigt war, sind in diesem Zusammenhang keine aktuellen Bedingungen oder prämienreduzierende Nebenbedingungen vereinbart worden. Eine aktuelle Klausel zur Deckung sogenannter „unbenannter Gefahren“ fehlt. Die ist jedoch zwingend notwendig, um einen Schaden wie z. B. am Schulzentrum zukünftig zum Neuwert ersetzt zu erhalten.

In Schadenfällen werden keine A-Kontozahlungen angefordert. Dies führt im Zweifel zur Vorfinanzierung von Ersatzbeschaffungen.

Vorgehensweisen zur Schadenermittlung (wie z. B. fehlende Gutachterbeauftragung) führen ggf. zu falschen Ersatzansprüchen zu Lasten der Stadt.

Regelmäßig werden in Schadenfällen keine Regiekosten mit dem Versicherer abgerechnet, um die Kosten des Arbeitsaufwandes innerhalb der Verwaltung zu neutralisieren.

Dies sind nur einige Beispiele, die uns aufgefallen sind und die zu deutlichen Einsparungen führen würden. Mit freundlichen Grüßen

gez. Peter Abels
(Fraktionsvorsitzender)

Für die Richtigkeit

Dorine Dickneite
(Fraktionsmitarbeiterin)

gez. Joachim Kup-Pfefferle
(Ratsmitglied)